Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 46 (1920)
Heft: 49

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nägeli: Grüetzi, grüetzi, Herr Mörgeli! Chöned Sie mer nüd säge, was es ä mit säbem Bedürfnisartikel für ä Bivandnis hätt?

Mörgeli: Ganz sicher bin ich nüd, aber so vill chan ich Eu scho säge: Entweder gaht's Bedürfnisanstalte a oder d' Niederdorfgäged. Uf hundert Wirtschafte eis Hüsli! Da wird goppel für de Ufbau und für de Abbau es Bedürfnis sy!

Nägeli: Bym Eid, da chönnted Sie rächt ha! Tschaueli!

e

Rosa

Rosa ist eine zarte Farbe, darum führt Rosa Grimm ihren Vornamen mit Recht. Ihr neuestes Elaborat gegen Genossen Nobs im Basler Vorwärts strotzt von farbiger Zartheit. Wie sanft packt sie den „Verräter" mit den handschuhlosen Singerspitzchen an. Wie zart wirft sie ihm ein paar farbig gefüllte Blechkessel an den Kopf und lobt ihn dann, wenn er darüber nicht den Verstand verliert. Denn, meint sie, wie kann er etwas verlieren, das er gar nicht hat, niemals besessen hat, denn hätte er Verstand, wie hätte er sich jemals für Moskau erwärmen können. Nein, er ist keine Wärmeflasche, der Mann, der so kalt die allgemeine Freiheit aufgibt, um seine eigene zu bewahren. Bei Nobs ist alles Natur, vom Kopf abwärts bei allen Stationen, da kann die Kunst, mit der ich alles bezaubere, nur faul sein. Sauler Zauber! Er verdreht nicht nur sich, sondern auch anderen das Haupt. Solche Behauptungen sind schwellende Phrasen; solche Behauptungen machen die falsche Wahrheit zur wahrhaftigen Lüge, solche Phrasen sind gemeine Demagogie — ich würde ihn weibisch nennen, wenn ich nicht selbst ein Weib wäre. Aber seine Männlichkeit muß ich bezweifeln, ohne mir das Gegenteil beweisen lassen zu wollen, denn sein Gegenteil ist unwahr. Der Sturm, den er entfacht, ist nur im Wasserglas, und wer dies Wasser trinkt, dessen proletarische Bewegung wird zu einer Episode der Weiterentwicklung, die zu einer Ueberflutung führen kann, vor der uns — die vor nichts Grausen empfinden — graust. Ein kopfloser Phrasendrescher, der den Dreschflegel auf den Kopf bekommen sollte, wenn er einen Kopf hätte. Ich heiße Rosa, die rosige, die zarte, sonst würde ich ihm sagen, was ich von ihm denke. Aber ich denke nicht gern, ich rede lieber, am liebsten nicht sub rosa.

Traugott Unverstand

Grand Cinema

LICHTBÜHNE

Telephon Badenerstr. 18 Seln. 5948

Täglich von 2½—10½ Uhr.

6 Akte! NEU! Erstaufführung NEU! 6 Akte!

Lebens-Tragödie

Der Totentanz der Apachin

betitelt: Die Abenteuer der Mary Wilford.

Das traurige Lebensschicksal eines armen verlassenen Waisenkindes von Dr. JOHANNES BRANDT

In den Hauptrollen: Erika Glässner und Fried. Weber. — Regie: Dr. Rob. Wiene.

3 Akte Neu! Erstaufführung Neu! 3 Akte

Im Tugendbund

Ein Lustspiel zum totlachen, verfasst u. inszeniert von W. Karfiol. — In der Hauptrolle: Die beliebte Künstlerin **Lia Ley** die 2. Dorit Weixler.

Künstlerkapelle: A. FORTUNATO

Corso-Theater, Zürich

Gastspiel-Operetten-Ensemble. Direktion J. Kren. Täglich abends 7¾ Uhr: **„Unter der blühenden Linde"**, Singspiel in 3 Akten von R. Gellert.

Sonntags zwei Vorstellungen, nachmittags 3½ Uhr und abends 7¾ Uhr.

Palais MASCOTTE-Corso

Vom 1. bis 15. Dezember 1920, täglich abends 8 Uhr **„Steinach in Zürich"**, Ein Jux von Victor Zwicky, sowie das übrige Programm

Bonbonnière Zürich.

(Schneider-Duncker.)

Vom 1. bis 15. Dezember 1920, täglich abends 8 Uhr: **„So eine Frechheit"**, frei nach Boccaccio von R. Osswald, und das übrige vornehme Programm.

Theater Maximum, Zürich

Direktion: **L. Vanoni.**

Vom 1. bis 15. Dezember, täglich abends 8 Uhr **„Der Prinz von Marokko"**, Operette in einem Akt v. L. Chmel, und das übrige sensationelle Programm.

Sonntags zwei Vorstellungen, nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr.

Café Niederdorf **Zürich 1.** FF. Aktienbier, hell und dunkel, reelle Landweine. Gute bürgerliche Küche. Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. Mittagessen. 2053 Es empfiehlt sich **E. Weber.**

Bierhalle „Orsini"

Langstrasse 92, Zürich 4. 2102

ff. Löwenbräu, hell und dunkel; reingehaltene Weine, gute bürgerliche Küche. Spezielle Abendplatten in reichhaltiger Auswahl. Sich bestens empfehlend **K. Huber.**

Weinstube z. Hauenstein, Zürich I

11 Zähringerstrasse 11

Prima Landweine. — Spezialitäten: Dôle, Fendent etc. Essen à la carte. Höfl. empfiehlt sich **Frau Burri.**

LUZERN

Hotel und Weinrestaurant

„Weisses Kreuz" Furrengasse 19 beim Rathaus Telephon 1922

Rendezvous der Ostschweizer. — Erstklassige Flaschen-Weine. Spezialität: Ia Rheinweine aus den Kellereien der Gebr. Walther in Mainz a. Rh. — Zimmer von Fr. 3.— an.

Inh.: Fritz Bucher, früher Café Waldschenke, Zürich 1

Rest. Häfelei, Schoffelgasse 11, Zürich 1

Prima Land- und Flaschenweine. Offenes Hürlimannbier. Höflich empfiehlt sich Frau HOGG.

Johanniter Neuer Inhaber: **Hans Steyrer** **Zürich 1.**

Gute, bayrische Küche, reichhalt. Speisekarte zu jeder Tageszeit. Guter bürgerlicher Mittagstisch. — ff. Wädenswiler Bier, hell und dunkel. — Reelle Land- und Flaschenweine. Höflich empfiehlt sich 2093 DER OBIGE

Grand-Café Astoria

Peterstr.-Bahnhofstr. :: ZÜRICH 1 :: A. Töndury & Co.

Grösstes Caféhaus und erstklass. Familien-Café der Schweiz

Englische und französische Billards

Täglich nachmittags und abends **Künstler-Konzerte!**

Neu-renoviert! **Café-Restaurant Widder**

Widdergasse 6, **Zürich 1,** empfiehlt seine feine Küche, sowie prima Weine. 2177 **Jules Leus,** Chef de cuisine.

Rheinfelder Bierhaus

Marktgasse 19, Zürich 1. — ff. Salmenbräu, reelle Weine, gute Küche. Höfl. empfiehlt sich **Grupp-Enderle.**

Restaurant zum „Neuenburgerhof"

Schoffelgasse 10 — Zürich 1

Altbekanntes, heimeliges Verkehrslokal. Spezialität in Neuenburger, Veltliner, nebst prima Land- und Flaschenweinen Es empfiehlt sich **Frau Hug**

Bis **30 Fr.** tägl. Verdienst, Erwerb oder Nebenerwerb, Prospekt 46 gratis. P. Wagenknecht, Verl., Leipzig.

„Xylonax"

der patent. Messerputzblock.

„Xylonax" ist unbedingt d. beste und angenehmste

Messerputz-Mittel!!

auch für Bügeleisen, Herdplatten etc. Garantiert frei von Säure u. schädl. Bestandteilen. Schweizerfabrikat. Verlangen Sie überall ausdrücklich

„Xylonax"

Generalvertrieb: J. Fuchs & Co., chem. Laboratorium, Zürich.

Ihr Interesse

ist eine gute, billige

Cigarrette!

Astor, gelb, p. Mille nur 23 Fr.
Astor, blau, „ „ 28 „
Astor, grün, „ „ 32 „

In schöner, bequemer 10er Packung, ohne Mundstück!

Versand nach Auswärts in Paketen zu je tausend Stück per Nachnahme. ☛ Speziell den **Wirten** und **Wiederverkäufern** empfohlen. 2081

A. Lendi

Cigarren en gros

Rämistrasse 33 **Zürich 1**

Vor entzückender täuschender Natur treue ist Dralle's

Illusion

im Leuchtturm

Maiglöckchen, Veilchen, Rose, Flieder, Heliotrop u.a. Blütentropfen ohne Alkohol. Ein Atom genügt!

Überall zu haben.

Generalvertreter für die Schweiz:

AD. RACH, BASEL

Kannenfeldstrasse 16